Gegeben ist eine Logarithmusfunktion f (siehe FS 8.10) mit

$$f(x) = \log_3(3x + 9) - 1$$

Gesucht sind der Definitionsbereich, die Nullstelle, der *y*-Achsenabschnitt, die Asymptote und der Wertebereich. Zeichne den Graphen von f und bestimme alle $x \in \mathbb{R}$ für welche $-1 \le f(x) \le 2$ gilt.

1. Zuordnungsvorschrift vereinfachen

$$f(x) = \log_3(3(x+3)) - 1 = \log_3(3) + \log_3(x+3) - 1 = \log_3(x+3)$$

unter Verwendung von

$$\log_b(u \cdot v) = \log_b(u) + \log_b(v) \quad \text{und} \quad \log_b(b) = 1$$

vergleiche FS 2.10

- 2. Funktion diskutieren
 - a) Definitionsbereich D =]-3; ∞ [wegen

$$x + 3 > 0$$

b) Nullstelle bei x = -2 wegen

$$\log_3(x+3) = 0 \Leftrightarrow x+3 = 3^0 = 1$$

vergleiche FS 2.10

c) y-Achsenabschnitt bei

$$f(0) = \log_3(0+3) = 1$$

- d) Senkrechte Asymptote bei x = -3 wegen D
- e) Wertebereich $W = \mathbb{R}$

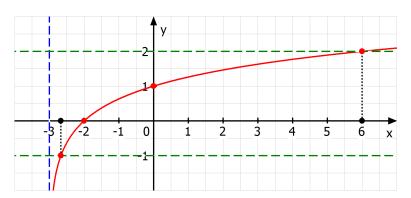
f) Zwei frei gewählte Hilfspunkte

$$f(6) = \log_3(6+3) = 2$$

und

$$f(-8/3) = \log_3(-8/3 + 3) = \log_3(1/3) = -1$$

helfen den Graphen zu zeichnen.



Die *x*-Werte der Hilfspunkte werden mit Vorteil so gewählt, dass im Numerus des Logarithmus Potenzen mit Basis 3 stehen, hier 9 bzw. 1/3, wodurch kein Taschenrechner nötig ist.

3. Die Bedingung $-1 \le f(x) \le 2$ bedeutet, dass der Graph von f im Intervall $y \in [-1; 2]$ verlaufen muss. Mit den beiden frei gewählten Hilfspunkten gilt

$$x \in [-8/3; 6]$$

vergleiche die schwarzen Punkte auf der *x*-Achse. Ohne die Hilfspunkte müsste man die beiden Gleichungen

$$f(x) = \log_3(x+3) = -1$$
 und $f(x) = \log_3(x+3) = 2$

nach x auflösen, um x = -8/3 bzw. x = 6 zu erhalten.